

Tanja Sonc erhielt zahlreiche Auszeichnungen und erste Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben. Unter anderem gewann sie den Brahms-Wettbewerb in Pörschach (Österreich, 2011) und den Ferdo Livadić International Competition for young Musicians (Kroatien, 2012). Außerdem war sie die absolute Gewinnerin des "Young Virtuoso - Etudes and Scales Competition" in Zagreb. 2015 wurde sie mit dem 3. Preis beim Kiwanis-Wettbewerb in Zürich ausgezeichnet und 2016 gewann sie den New Stars Wettbewerb.

Tanja begann ihre musikalische Ausbildung im Alter von fünf Jahren. Nach dem Studium bei Primož Novšak an der Musikakademie in Ljubljana, setzte sie ihre Ausbildung am Mozarteum in Salzburg bei Igor Ozim und Wonji Kim Ozim fort. Im Juni 2017 schloss sie ihr Studium bei Nora Chastain an der Zürcher Hochschule der Künste ab. Im Jahr 2012 wurde sie als Praktikantin beim Tonhalle-Orchester Zürich aufgenommen. Seit der Saison 2017/2018 ist sie Mitglied des Zürcher Kammerorchesters.

Als Solistin trat Tanja Sonc unter anderem mit dem Slowenischen Philharmonischen Orchester, dem Slowenischen RTV-Sinfonieorchester, dem Slowenischen Philharmonischen Kammerorchester und dem Kroatischen RTV-Sinfonieorchester auf. Sie hat mit renommierten Dirigenten wie Marko Letonja, George Pehlivanian, Keri Lynn Wilson, Petko Dimitrov und En Shao zusammengearbeitet.

Tanja nahm an der Seiji Ozawa International Academy, der Hohenstaufen Chamber Music Academy, der Kronberg Masterclass und am International Musicians Seminar at Prussia Cove teil. Sie ist "Artist in Residence" beim Molaeb Festival For Chamber Music And Fine Arts.

Im Jahr 2016 gründete sie das Sonc Festival, ein Kammermusikfestival in Slowenien.

Tanja vertrat Slowenien 2021 auf Arte TV in der Reihe Europe@Home mit dem Star-Geiger Daniel Hope.

Im Jahr 2022 veröffentlichte sie ihr erstes Album mit Musik von slowenischen Komponisten unter der Schirmherrschaft der Banka Slovenije.

Tanja spielt auf einer Geige von Jean-Baptiste Vuillaume aus dem Jahr 1850.